

Mit Stolz und Freude wird gearbeitet

Am Wochenende finden die Jugend-Schweizer-Meisterschaften im Hallenbad Flös statt. Der SC Flös Buchs ist im Organisieren eines solchen Grossanlasses bestens geübt und geht mit viel Freude an die anstehenden Arbeiten abseits des Schwimmbeckens ran.

Von Robert Kucera

Synchronschwimmen. – «Der Aufwand ist gross, man ist an vier Tagen präsent», beschreibt der Präsident des SC Flös Buchs, Rolf Plat, die Bemühungen, welche am Wochenende auf die Vereinsmitglieder warten. «Man darf die Arbeit nicht unterschätzen», betont er und ist froh darüber, dass sein Team eine immense Erfahrung hat. 50 bis 60 Leute, so schätzt Plat, werden ehrenamtlich ans Werk gehen.

Doch die grosse Buchser Schwimmfamilie macht dies gerne. Es wird nicht gejamert – sondern angepackt. Mit Freude und Elan erledigen die Flöser die zahlreichen anstehenden Aufgaben. Schliesslich führt man die Jugend-Schweizer-Meisterschaften im eigenen Hallenbad nicht des Anlasses wegen durch, sondern wegen der starken Jugend, die zu Hause ihr grosses Können präsentieren kann.

Unkomplizierte Gemeinde

Dass der SC Flös in regelmässigen Abständen Grossanlässe durchführen darf, ist kein Zufall. Präsident Rolf Plat spricht vom Glück, mit einer sportfreundlichen Gemeinde zusammenzuarbeiten. Die Flöser erhalten das Hallenbad für Meisterschaften rasch und unkompliziert. «Andere



Informiert sich über den Formstand: Rolf Plat, Präsident vom SC Flös Buchs, beobachtet die Bewegungsabläufe der Jugend III zusammen mit Trainerin Monica Wyss-Weder ganz genau.

Bild Robert Kucera

Vereine müssen für ein Wochenende hohe Mietkosten bezahlen», weiss Plat. So würde sich der Anlass nicht rentieren, in vielen Fällen sogar zum Verlustgeschäft werden.

Dank kostengünstigen Konditionen verdient der SC Flös Buchs sogar was mit der Ausrichtung von Meisterschaften. «Diese Einnahmen gehen aber gleich wieder drauf für Reisen an Meisterschaften, Trainingslager und

so weiter», erklärt Plat mit einem Lachen, dass das Geld schon bald wieder im Sinne des Sports den Besitzer wechselt.

Buchs mit Standortvorteil

Nicht ausser Acht lassen darf man die noch wichtigeren Vorzüge des Standorts Buchs. Denn die Infrastruktur mit separaten Räumlichkeiten zum Essen, Zurückziehen, für Besprechungen,

aber auch für die administrativen Aufgaben sind nicht überall vorhanden. «Dies kann ein 08/15-Hallenbad nicht bieten. Für uns ist es ein Vorteil, dass das Bad gleich bei einem Schulhaus ist», so Plat. Zudem hat sich der Verein einen guten Namen im Schwimmverband geschaffen und erhält auch deswegen national bedeutende Anlässe. «Ich bin stolz darauf, dass wir Schweizer Meisterschaften in Buchs

durchführen», sagt der Präsident und weiss von vergangenen Anlässen, dass sich Synchronschwimmerinnen sowie Betreuer wohlgefühlt haben und auch gerne ans östliche Ende der Schweiz reisen.

Eine Goldmedaille umhängen

Doch nicht nur das organisierende Team ist für den Anlass bereit. «Alle Mädchen sind gut drauf, top vorbereitet und freuen sich auf den Einsatz», weiss Rolf Plat zu berichten. Bei den Trainerinnen hat er in den letzten Tagen gespürt, dass es «kribbelt». Auf eine spezielle Aufgabe freut er sich: das Umhängen von Medaillen. «Mein Ziel ist klar: Eine Goldmedaille will ich gerne dem SC Flös umhängen.» Grosse Chancen räumt er im Teamwettbewerb der Kategorie Jugend III ein. Bei den anderen Synchronschwimmerinnen hofft der Präsident, dass die Übungen alle klappten, sie die guten Leistungen aus dem Training bestätigen «und vorne dabei sind».

Das Programm

- Freitag, 4. Juni. 18.40 bis 20 Uhr: Duett Jugend I.
- Samstag, 5. Juni. 8.40 bis 10 Uhr: Solo Jugend II. 10.40 bis 12 Uhr: Duett Jugend III. 12.40 bis 14.10 Uhr: Solo Jugend I. 14.50 bis 16.20 Uhr: Duett Jugend II. Ab 18.30 Uhr finden die Siegerehrungen statt. 19 bis 19.55 Uhr: Team Jugend III. 20 bis 21 Uhr: Team Jugend I.
- Sonntag, 6. Juni: 9.40 bis 10.55 Uhr: Solo Jugend III. 11 bis 12 Uhr: Team Jugend II. 13.30 bis 14.45 Uhr: Free Routine Combination. Ab 15 Uhr finden die Siegerehrungen statt. (kuc)